

Referenten und Moderatoren

Böning Jobst, Prof. Dr., Psychiater,
Ehrenvorsitzender der Bayerischen Akademie
für Suchtfragen in Forschung und Praxis BAS e.V.

Franke Andreas, Dr. Dr., M.A., Assistenzarzt,
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie,
Universität Mainz

Henkel Dieter, Prof. Dr.,
Institut für Suchtforschung (ISFF),
FH Frankfurt / Main

Kipke Roland, Dr., Wissenschaftlicher Koordinator,
Internationales Zentrum für Ethik in den
Wissenschaften (IZEW), Universität Tübingen

Klug Uwe, Dr.,
Kanzler der Universität Würzburg

Middendorff Elke, Dr., Leiterin der Projektgruppe
Sozialerhebung im AB Studierendenforschung,
HIS-Institut für Hochschulforschung, Hannover

Pauli Paul, Prof. Dr.,
Institut für Psychologie, Universität Würzburg,
Ehrenamtlicher Leiter der
Suchtberatungsstelle für die Beschäftigten

Für den Besuch der Veranstaltung sind bei der
Bayerischen Landesärztekammer, der Bayerischen
Landesapothekerkammer und der Bayerischen
Landeskammer der Psychologischen Psychotherapeuten
und der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten
Fortbildungspunkte beantragt.



Doping fürs Gehirn – Fluch oder Segen?

Julius-Maximilians-
**UNIVERSITÄT
WÜRZBURG**

Arbeitskreis Suchthilfe

Informations- und Fortbildungsveranstaltung

in Kooperation mit der
Bayerischen Akademie für Sucht- und
Gesundheitsfragen (BAS)

Donnerstag, 28. Juni 2012

14:00 bis 17:30 Uhr

Würzburg

Neubaukirche

Domerschulstraße 16

Programm in der Neubaukirche

- 14:00 Uhr Begrüßung
Dr. Uwe Klug
Kanzler der Universität Würzburg
- Moderation: Prof. Dr. Jobst Böning**
- 14:20 Uhr Hirndoping – Potentielle Substanzen,
ihre Wirkungen und Limitationen
Dr. Dr. Andreas Franke
- Diskussion
- 15:00 Uhr Hirndoping unter Studierenden
Dr. Elke Middendorff
- Diskussion
- 15:40 Uhr Pause
- Moderation: Prof. Dr. Paul Pauli**
- 16:00 Uhr Bessere mentale Leistung mit Pillen?
Ethische Gedanken zum
Neuroenhancement
Dr. Roland Kipke
- Diskussion
- 16:40 Uhr Hirndoping in der Arbeitswelt:
Verbreitung und Prävention
Prof. Dr. Dieter Henkel
- Diskussion
- 17:20 Uhr Abschließende Bemerkungen
Prof. Dr. Paul Pauli
- 17:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Im Foyer der Neubaukirche

Büchertisch mit Literatur zum Erwerben
Kostenlose Informationen und Broschüren
zum Mitnehmen

Veranstaltungsort

Würzburg, Neubaukirche
Alte Universität, Domerschulstraße 16

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenlos; um Anmeldung in der
Suchtberatung für Beschäftigte der Universität und
des Universitätsklinikums wird gebeten:

Tel. (0931) 31-82020
suchtberatung@zv.uni-wuerzburg.de

Organisation

Katja Beck-Doßler, Diplom-Psychologin,
Suchtberatung für Beschäftigte der Universität
und des Universitätsklinikums
Geschäftsführende Leiterin des Arbeitskreises
Suchthilfe



**Bayerische Akademie
für Sucht- und
Gesundheitsfragen**
BAS Unternehmensgesellschaft
(haftungsbeschränkt)

Melanie Arnold, Diplom-
Psychologin, Geschäftsführung
der Bayerischen Akademie für
Sucht- und Gesundheitsfragen,
BAS Unternehmensgesellschaft
(haftungsbeschränkt)